

Turnnachrichten



Turnverein KREMS 1862
gegr. 1848

Mitteilungsblatt
Erscheint vierteljährlich

Folge 2/2024
Jahrgang 35



Sehr gute Plätze gab es für KREMS bei den ASVÖ Landesmeisterschaften im Gerätturnen.



www.tvkrems.at



Liebe Mitglieder des Turnvereins Krems!

Da der Vollbetrieb im Turnverein nun wieder regelmäßig abgehalten werden konnte, stellten sich bei Wettkämpfen unserer Jugend beachtliche und auch großartige Erfolge ein. Sie können diesen Mitteilungen oder unserer Homepage gesondert entnommen werden. An dieser Stelle muss ich aber das besondere Verdienst unserer jungen, engagierten Vorturnerschaft hervorheben, welche den Grundstein dafür gelegt hat. Ein ganz großes Dankeschön dafür.

Auch die Übersiedlung und Neugestaltung unseres Heimes ist nun von uns aus abgeschlossen, allerdings können wir eine feierliche Eröffnung derzeit, wie von mir bereits angekündigt, noch nicht abhalten, da an den Fenstern noch Sicherungsmaßnahmen vorgenommen werden müssen, wobei wir von Handwerkerterminen abhängig sind. Also werden wir das Fest in den Herbst verschieben. Es bestehen dadurch ja Gott sei Dank keine organisatorischen Probleme mehr. So können wir im Großen und Ganzen auf eine gut gelungene Turnsaison zurückblicken und hoffen, dass auch der weitere Betrieb und Fortbestand so weitergeführt werden kann.

Dies ist leider nicht immer selbstverständlich, da die junge Vorturnerschaft auf Grund ihrer schulischen und beruflichen Ausbildung Ortswechsel auf sich nehmen muss und damit entweder ganz oder teilweise nicht mehr zur Verfügung steht. Meine Erwähnung dieses Problems kann durchaus für die Lesenden als ein Aufruf verstanden werden, sich zu überlegen, selbst diese herausfordernde, aber dankbare Tätigkeit zu übernehmen.

Die Vorturnerschaft der einzelnen Abteilungen steht gerne mit Rat und Unterstützung bereit.

Ich wünsche noch allen einen erholsamen und erlebnisreichen Sommer, um im Herbst mit voller Kraft die neue Turnsaison beginnen zu können

Gut Heil!

Helmut Schandl
Obmann

Ein dreifach Hoch dem Bewegungs-Wunder Erni Breith

In diesem Falle kann man es wirklich nicht glauben, dass Erni Breith, die Vorturnerin der "ER & SIE-Gymnastik" an den Freitagen, im Lebenskalender bereits ihren 80. Geburtstag eingetragen hat. Um ihr abwechslungsreiches Turnprogramm scharf sich ein bis zu 20-köpfiger „Fanclub“ um sie, der mit Begeisterung ihren Anleitungen zu folgen versucht. Und das schon mehr als drei Jahrzehnte lang. Das Motto „Bewegung ist alles“ springt von Erni auf viele über, die mittlerweile staunen, was in ihnen so alles an Aktivität steckt.

Ehe sie ihre Gruppe mit der ihr eigenen Bewegungsfreude anstecken konnte, ist natürlich auch Erni Breith bei unserem Verein in die Schule gegangen. Und zwar bei der unvergessenen Vorturnerin Susanne Kneß und deren Kollegen Klaus Gärber. Bei letzterem ließ sich auch Ernis späterer Ehemann Franz Breith auf den Turnboden locken.

Ernis akrobatische Körperbeherrschung, ihre Biagsamkeit und Ausdauer sind allen im Verein ein Begriff, sehr viele wussten aber auch ihre Kreativität bei der Programm-Gestaltung für die Darbietungen ihrer Riege beim alljährlichen Weihnachts-Schauturnen zu schätzen. Viele haben wohl heute noch die Hauer-Schürze zu Hause, die wir umlegten, um auf einem Weinfass thronend das Schlussbild der Gymnastik-Nummer zu gestalten.

Die zweite sportliche Liebe der Jubilarin gehört dem Radfahren, bei dem sie höchste Ansprüche an sich stellt. Ob in der wöchentlichen Velo-Runde, beim alljährlichen Mehrtages-Ausflug durch verschiedene Bundesländer oder bei diversen Marathons wie in der Wachau - sie saß/sitzt selbstbewusst im Sattel und spult ihr Programm herunter. Und hat ein besonderes Motto: „Eine Tour ohne eine Steigung ist nur eine halbe Sache“, ließ sie nach der Bezwingung des Großglockners, mehrerer Alpenpässe oder des Jauerling verlauten.

Das Porträt einer Erni Breith wäre ohne die Einbeziehung ihres 2011 verstorbenen Gatten unvollständig. Denn ihr Franz, der ab 1954 beim Kremser Sportclub in der Staatsliga B gemeinsam mit Fußballer-Legenden wie Gerhard Marangoni, „Flickl“ Kranister, Pepi Höttl oder Franz Klinghuber erfolgreich kickte, wurde zum Skilehrer seiner Frau. „Hätte ich da nicht mitgetan, hätte er mich gar nicht geheiratet“, erzählt Erni schmunzelnd. Seit 1965 waren die beiden ein Paar, 1969 kam Tochter Petra zur Welt, die sportlich „ganz die Mama“ wurde. Ihr hat Erni sicher auch erzählt, dass ein Skitag noch ohne Lift stattfand. „In Elsenreith oder Schenkenbrunn verdiente ich mir die ersten Sporen, obwohl ich mich oft an einem Baum oder E-Mast angehalten habe, um umdrehen zu können.“

Erni Breith ging ihren erfolgreichen Weg aber auch im Beruf und in der Arbeit für die Kremser Wirtschaft. Die Tochter aus dem Hause Weilguni (Kremser Elektro-Betrieb/gegründet 1952) baute 1960 mit ihrem Franz die eigene Firma an der Wienerbrücke aus, in der bis 2001 insgesamt 15 Fachkräfte und 40 Lehrlinge ihren Arbeitsplatz hatten. Die Kremser Wirtschaft hat Erni Breith für deren emsige Tätigkeit als Obfrau der Kremser Kaufmannschaft (1997 - 2017) zu danken. Kein Wunder, dass Erni aus Anlass ihres Achtzigers das Goldene Ehrenzeichen der „Silberlöwen“ (Wirtschaftskammer) verliehen wurde.

Wir Turnerinnen und Turner hoffen, dass uns Erni Breith, die seit jeher zu unserer Familie gehört, Freundschaft, Zusammenhalt und Geselligkeit schätzt, noch lange in dieser Traumform erhalten bleibt.

Dabei müsste Erni aufgrund ihrer gertenschlanken Figur eigentlich „Schmal“ heißen . . .



Unsere ER°&°SIE-Radrunde beim Wachauer Radmarathon: Franz Köck (links)
Karl Stöger (2. von rechts), **Erni Breith (rechts)**



Auch der Spaß kam bei Erni nie zu kurz.
(ER & SIE-Riege im Fasching 2023)

Kultur und Brauchtum - unser aller Reichtum

Von Walter Höferl, Kulturwart

Fixplatz für den Zitate-Sommer

Ich erspare es mir, in die Klima-Diskussion einzusteigen, die mitunter schon in einen Glaubenskrieg ausartet. Und wandere vielmehr durch den Zitatenschatz, der sich um die Begriffe Sommer und Sonne rankt.

Wir starten mit der allseits bekannten Bauernregel "Grüne Weihachten, weiße Ostern." Und da diese Merksätze ja schon seit Jahrhunderten bestehen und nicht erst im Vorjahr erfunden wurden, darf man daraus schließen, dass die Menschheit schon lange mit solchen Phänomenen lebt - und sie überlebt hat.

Starten wir noch im Kühlen, stoßen wir auf die Bauernregel "Der Nordwind ist ein rauher Vetter, aber er bringt beständig Wetter."

Stöbern wir in der Zitate-Landschaft weiter, stoßen wir zum Beispiel auf:

"Die Sonne, die schon sehr früh brennt, nimmt kein gutes End."/Bauernregel "Und die Sonne Homers, siehe, sie lächelt auch uns."/Friedrich Schiller "Scheint die Sonne noch so schön, einmal muss sie untergehn."/Ferdinand Raimund "Du bist mein Freund nicht, der die Sonne nicht mag."/Cäsar Fleischlein "Im Angesicht der Sonne erbleicht jeder Stern."/Vincent Monti "Wär nicht das Auge sonnenhaft, die Sonne könnt es nie erblicken."/Goethe "Wenns trüb hergeht, nicht trostlos wein, auf Regen folgt Sonnenschein."/Hauspruch Die Sonne ist logischerweise die Namenspatin des Sommers, dem wir folgende Zitate widmen wollen:

"Heißer Sommer, guter Wein. Langer Sommer, kurzer Herbst."/Bauernregel "Unser Sommer ist nur ein grün angestrichener Winter, ... das einzig reife Obst, das wir haben, sind gebratene Äpfel."/Heinrich Heine "Die Sonne scheint über Gerechte und Ungerecht."/Neues Testament, Matthäus

Was täten wir also wirklich ohne Sommer und Sonne? Ewig überwintern wäre selbst den Wintersportlern zu viel. Und bedenken wir, dass viele Menschen aus einem Bauchgefühl heraus jede Jahreszeit herbei sehnen und deren "Verspätung" nur mit Missmut hinnehmen.

Wie das Wetter auch ist, wir können nicht davon laufen, denn: "Franz bleib do, du waßt jo net, wie's Wetter wird", heißt es in einem Couplet aus dem

19. Jahrhundert. Und noch eine Warnung von Emanuel Geibel mitnehmen: "Doch wer vom Wetterlicht umblitzt im Donnerwagen grollend sitzt, der soll nicht mit den Zügeln spielen."

Berichte – Berichte – Berichte – Berichte

ASVÖ Landesmeisterschaften Turn10

Am Samstag, den 20. April 2024, nahmen zehn Turnende des Turnverein Krems an den ASVÖ Landesmeisterschaften im Gerätturnen teil.

Mit über 200 Teilnehmenden war dieser Wettkampf sehr gut besucht, und vor allem die Mädels hatten in ihrer Altersklasse sehr viele Mitbewerberinnen.

Umso mehr freuen wir uns sehr über die guten Übungen unserer Teilnehmenden, die an manchen Geräten neue Bestleistungen erturnen konnten: Sophie Windisch, Signy Schandl, Elisabeth Schandl, Mathilda Schwarz, Johanna Katits.

Besondere gute Platzierungen konnten Johanna Hagel (3. Platz mit 85.25 Punkten), Nina Kitzwögerer (3. Platz mit 92.75 Punkten), Moritz Brandner (1. Platz mit 93 Punkten), Finn Reitingner (1. Platz mit 90.25 von 100 möglichen Punkten) und Rüdiger Reitingner (1. Platz) erzielen.

Wir gratulieren sehr herzlich und bedanken uns bei unseren KR Antonia und Caro.

Ebenso ein Dankeschön der Organisation vom ÖTB NÖ!



Bezirksjugendtreffen West 2024

Am 26. Mai fand am Bundessportplatz in Krems wieder unser jährliches Leichtathletiktreffen des Turnbezirks West statt. 5 Vereine waren diesmal mit dabei. 14 Wettkämpfer kamen aus den Gastvereinen, Krems konnte 22 Wettkämpfer stellen.

Wie immer konnte der unser Verein großartige Leistung erzielen. Mit sechs ersten Plätzen waren wir die absoluten Sieger unter allen teilnehmenden Vereinen. Vier zweite und vier dritte Plätze ergänzten unseren Erfolg.

Im Anschluss konnten noch schöne Leistungen bei den Laufbewerben erzielt werden. Sowohl die Staffelsiege als auch die Leistungen bei den Mittelstrecken (800m und 1000m) waren beachtlich.

Die Spitzenplätze belegten:

Dreikampf - Männlich:

- Jg. 13/14:
 1. Finn Reitingner (ÖTB TV Krems 1862)
- 9/10:
 1. Maximian Lugauer (ÖTB TV Zwettl)
 2. Roman Katits (Krems)
 3. Alexander Schandl (Krems)
- 7/8:
 1. Maximilian Reiter (ÖTB TV Traismauer)
 2. Richard Katits (Krems)
 3. Ilias Gollman (ÖTB TV Neulengbach)
- Unter 6 Jahren:
 1. Egon Zierlinger (Krems)
 2. Vincent Silberbauer (Trais-mauer)

Dreikampf – Weiblich:

- 15/16:
 1. Johanna Hagel (Krems)
- 13/14:
 1. Evelin Gloss-mann (TV Scheibbs 1885)
 2. Elisabeth Schandl (Krems)
 3. Magdalena Wurzer (Scheibbs)
- 11/12:
 1. Lisa Palm (Krems)
 2. Julia Hagel (Krems)
 3. Zoa van Moerkerk (Krems)
- 9/10:
 1. Kim van Moerkerk (Krems)
 2. Anna Lugauer (Zwettl)
 3. Viola Zierlinger (Krems)
- 7/8:
 1. Linda Geppert (Krems)
 2. Maria Schöllbauer (Zwettl)
 3. Ilvy-Marie Kermer (Krems)

- Unter 6 Jahren:
 1. Pia Mascha (Neulengbach)
 2. Julia Grubmüller (Trais-mauer)

Läufe 1000 m - Männlich:

- 13/14:
 1. Finn Reitinger (Kems/Bestzeit in 4:12,00)
- 9/10:
 1. Tobais Beran (Krems)

Läufe 800 m - Weiblich:

- 13/14:
 1. Emelie Buchinger (Krems/Bestzeit in 3:33,00)
- 11/12:
 1. Sophia Wöber (Krems)
 2. Zoe von Moerkerk (Krems)
 3. Julia Hagel (Krems)
- 9/10:
 1. Kim van Moerkerk (Krems)
 2. Viola Zierlinger (Krems)
 3. Lugauer
- 7/8:
 1. Schöllbauer
 2. Ilvy-Marie Kermer (Krems)
 3. Lena Grub-müller (Traismauer)

Die Pendelstaffeln (4x60 m) wurden von Krems 1 (zwei Siege) und Zwettl gewonnen.

Wir danken allen Helfern, die bei der beträchtlichen Vor- und Nacharbeit mitgeholfen haben, besonders unseren treuen Verrechnungsmeistern Heide und Roland Dutzler.



Begehrt waren natürlich die Preise bei der Siegerehrung des Bezirksjungendtreffens.

Siegerliste ÖTB NÖ – Gerzielmeisterschaft / Einöde, Pfaffstätten

28.4.2024

Kinder 2 – 5 Jahre

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Erik Rockenbauer	34	TV Zwettl

Kinder 6 – 12 Jahre

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Gustav Krumbholz	57	ÖTB-Wien-Meidling 1886
2.	Pola Rockenbauer	5	TV Zwettl
3.	Rita Rockenbauer	2	TV Zwettl

Jungturnerinnen 13 – 18 Jahre

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Gisa Weiss	34	ÖTB TV Jahn Baden 1990

Jungturner 13 – 18 Jahre

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Eckart Weiss	34	ÖTB TV Jahn Baden 1990
2.	Thomas Krumbholz	16	ÖTB-Wien-Meidling 1886
3.	Richard Krumbholz	7	ÖTB-Wien-Meidling 1886

Allgemeine Klasse Turnerinnen

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Margit Teufl	21	TV Krems 1862
2.	Heidrun Pipal	17	ÖTB TV Jahn Baden 1990
3.	Lisa Pruckmayer	16	ÖTB TV Piesting 1896
4.	Dietlind Pipal	3	ÖTB TV Jahn Baden 1990
5.	Katharina Habiger	-	ÖTB TV Jahn Baden 1990
6.	Eveline Rockenbauer	-	TV Zwettl

Allgemeine Klasse Turner

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Harald Krumbholz	27	Wiener Akademischer Turnverein
2.	Stefan Weiss	17	ÖTB TV Jahn Baden 1990
3.	Alexander Schmid	16	ÖTB TV Jahn Baden 1990

4.	Bernd Aigner	12	ÖTB TV Jahn Baden 1990
5.	Adolf Krumbholz	4	TV Krems 1862
6.	Alexander Rockenbauer	-	TV Zwettl
6.	Reinmar Süss	-	ÖTB Turnverein Piesting 1896

Altersklasse 50+ weiblich

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Astrid Weiss	32	ÖTB TV Jahn Baden 1990
2.	Regina Pruckmayer	31	ÖTB TV Piesting 1896
3.	Monika Pipal	-	ÖTB TV Jahn Baden 1990

Altersklasse 50+ männlich

Platzierung	Name	Zahl der getroffenen Ringe	Verein
1.	Franz Aigner	37	ÖTB TV Jahn Baden 1990
2.	Bernhard Rampl	34	ÖTB TV Jahn Baden 1990
3.	Alexander Pruckmayer	34	ÖTB TV Piesting 1896
4.	Stefan Pipal	18	ÖTB TV Jahn Baden 1990



Unsere Gerziel-Spezialisten: (von links: Richard, Harald, Thomas, Gustav Adi Krumbholz und Margit Teufel (Schwester Krumbholz))

Familienfest zur Sonnenwende

Seit Jahr und Tag wird in unserem ÖTB Turnverein 1862 die Sommer-Sonnenwende am "echten" Tag, also am 21. Juni, gefeiert. Diesmal spulten wir allerdings auf dem Feuerplatz Kreuzberg alles andere als Routine ab. Denn die fast 50 Gäste genossen ein jugendlich aufgefrischtes Fest.

Dafür haben wir unseren Vorturner/innen Antonia Spannagl und Rüdiger Reitingner zu danken, die ihre Schützlinge animieren konnten, zu Fuß zum Feuerplatz zu wandern. Auch viele Eltern folgten unserer Einladung. Für die Jugend war ein extra Grillplatz bereitet für mitgebrachte Würstel etc. Man spürte förmlich den Schwung dieses Festes, das endlich nach Corona- und Wetterpause auferstanden ist.

Ein besonderer Dank gilt unserem Turnratsmitglied Adi Krumbholz, in dessen Geschäftshaus wir ja unser Turnerheim betreiben. Der ausgebildete Feuerwehrmann wachte mit einigen Gästen bis gegen Mitternacht, ehe die letzte Glut des Feuerstoßes erloschen war.



Die Wettkampfsaison neigt sich dem Ende zu!

Im Mai fanden die letzten beiden nationalen Ropeskipping-Wettkämpfe der Saison statt, bevor es im Sommer zur Europa-meisterschaft geht. Besonders hervorzuheben sind die Leistungen bei den Niederösterreichischen Landesmeisterschaften am 04.05.2024. Dort holte sich Krems 6x die Goldmedaille, 2x Silber und 1x Bronze! So konnten sich neun der zwölf Kremser Rope-skipperInnen eine Medaille sichern - eine Leistung, die sich so sehen lassen kann.

Am 25.05.2024 nahmen drei unserer SpringerInnen bei der Österreichischen Meisterschaft teil. Sara Dugonjic sicherte sich mit ihrem Freestyle den dritten Platz in der Elite weiblich, welche die stärkste Altersklasse Österreichs ist. Auch Magdalena Ettenauer und Katharina Pazmann erbrachten tolle Leistungen und erweiterten mit diesem Wettkampf ihren Erfahrungshorizont.

Ein herzliches Dankeschön an alle SpringerInnen unseres Vereins, die die diesjährige Wettkampfsaison zu etwas ganz besonderem machten!

Jauerling, der Bergturn-Klassiker

Mit einem Duo war diesmal der ÖTB Turnverein Krems beim klassischen Jauerling-Bergturnfest vertreten, das vom Turnverein Spitz wie immer vorbildlich organisiert war.

Ilona Lambert konnte sich über den 1. Platz in ihrer Altersklasse freuen, Walter Höferl verließ mit Rang 2 die Wettkampfstätte.

Unser Ergebnis dürfen wir allerdings "auffetten", denn: Harald Krumbholz, seit jeher unser Kremser Turnbruder, war mit seinen drei Söhnen schon am Vorabend angereist und verbrachte im Zelt die Nacht mit ihnen. Am Wettkampftag zeigte sich das Quartett, das auf Grund des Wiener Wohnsitzes für dortige ÖTB-Vereine startet, in blendender Form:

Thomas, Richard und Harald Krumbholz gewannen ihre Klasse, Gustav landete auf Rang 2.

HAPPY★BIRTHDAY

Wir gratulieren !!

*Zum runden Geburtstag in den Monaten
Juli – August – September 2024*

Tschw. Almut Schandl, Karolien De Savornin Lohman
Tbr. Bernd Poyßl

=====

Der ÖTB Turnverein Krems 1862 wünscht allen Mitgliedern,
Freunden und Förderern einen schönen erholsamen Sommer.



Termine 2024

11.-14.07.2024	ÖTB Bundesjugendturnfest	Mödling
08.09.2024	Bergturnfest	Kohltreith
15.09.2024	3. Wandertag	
13.10.2024	4. Wandertag Hintere Tormauer von Gösing nach Mitterbach	